

> Arcserve **UDP** 8300 und **UDP** 8400  
Installationshandbuch für Appliance-  
Befestigungselemente



## Inhalt

<b>Abschnitt 1</b>	Sicherheitshinweis und Warnungen .....	3
<b>Abschnitt 2</b>	Technische Daten .....	3
<b>Abschnitt 3</b>	Allgemeine und Stromschutzvorschriften .....	4
<b>Abschnitt 4</b>	Vorbereitung des Gerätestandorts.....	6
<b>Abschnitt 5</b>	Auspacken der Appliance .....	7
<b>Abschnitt 6A</b>	4-Post-Rack-Installation (Vierkantlöcher).....	8
<b>Abschnitt 6B</b>	4-Post-Rack-Installation (runde Löcher).....	9
<b>Abschnitt 7</b>	Schieneninstallation auf der Appliance.....	10
<b>Abschnitt 8</b>	Installieren der Appliance im Rack .....	11
<b>Abschnitt 9</b>	Anschlüsse auf der Rückseite .....	12
<b>Abschnitt 10</b>	Anschlüsse auf der Vorderseite.....	14
<b>Abschnitt 11</b>	Blendeninstallation auf der Appliance.....	15
<b>Abschnitt 12</b>	Ausführen des Arcserve UDP Appliance-Assistenten.....	15
<b>Abschnitt 13</b>	Zugriff auf Arcserve UDP .....	16
<b>Abschnitt 14</b>	Support.....	16
<b>Abschnitt 15</b>	Garantieinformationen .....	16

## 1. Sicherheitshinweis und Warnungen

### FCC-Hinweis

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

1. Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen.
2. Dieses Gerät muss unanfällig gegenüber beliebigen empfangenen Störungen sein, einschließlich solchen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen.

Es dürfen keine an die Spannung des Telekommunikationsnetzes angeschlossenen Leiterplatten installiert werden.

CAN ICES-3 (A)/NMB-3(A)

### CE-Zeichen

Dies ist ein Produkt der Klasse A. In Wohngebieten kann diese Konfiguration Funkstörungen verursachen. Der Benutzer muss in diesem Fall entsprechende Maßnahmen ergreifen.

### VCCI-Hinweis

Dieses Produkt entspricht der Klasse A (VCCI).

この装置は、クラスA情報技術装置です。この装置を家庭環境で使用すると電波妨害を引き起こすことがあります。この場合には使用者が適切な対策を講ずるよう要求されることがあります。 VCCI-A

### Umwelthinweise

Perchloratmaterial – möglicherweise ist eine spezielle Handhabung erforderlich (siehe [www.dtsc.ca.gov/hazardouswaste/perchlorate](http://www.dtsc.ca.gov/hazardouswaste/perchlorate)).

Dieser Hinweis ist erforderlich gemäß California Code of Regulations, Title 22, Division 4.5, Chapter 33: Best Management Practices for Perchlorate Materials. Dieses Produkt/Bauteil enthält eine Batterie mit Perchloratanteil.

## 2. Technische Daten

AC-Eingangleistung:	100–240 V, 11–4.4 Amp
Nenningangsfrequenz:	50–60 Hz
Mit Netzverteiler:	+5 V: 45 A +3,3 V: 24 A -12 V: 0,6 A
Gerätgewicht:	23,6 kg. Dieses Gewicht kann bei zusätzlichen Geräten wie Festplatten, PCI-Leiterplatten usw. mehr betragen.

### 3. Allgemeine und Stromschutzvorschriften



#### VORSICHT

Diese Appliance ist für die Installation in Bereichen mit beschränktem Zugang vorgesehen. Die erstmalige Einrichtung und Wartung müssen von entsprechend geschultem Personal vorgenommen werden.



#### VORSICHT

Schalten Sie die Appliance vorschriftsmäßig entsprechend dem Abschaltvorgang des Betriebssystems an der Vorderseite ab. Ziehen Sie vor der Wartung das/die Netzkabel.

#### CAUTION

- Um einen Stromschlag zu vermeiden, prüfen Sie die Stromkabel wie folgt:
- Dieses Produkt darf nur in Bereichen mit Zugangsbeschränkung installiert werden.
- Verwenden Sie nur den angegebenen Netzkabeltyp.
- Verwenden Sie nur Netzkabel mit Sicherheitszertifikaten.
- Die Netzkabel müssen den Wechselstromanforderungen vor Ort entsprechen.
- Der Netzkabelstecker muss einen elektrischen Nennstrom von mindestens 125 % des elektrischen Nennstroms dieses Produktes aufweisen.
- Der Netzkabelstecker für die Wechselstrombuchse auf dem Netzteil muss der Norm IEC 320-C13 entsprechen (Buchse).
- Schließen Sie vor dem Einschalten das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.



#### VORSICHT

Erforderliche Betriebsbedingungen der Appliance:

- Temperatur: 10 bis 35 °C.
- Feuchtigkeit, nicht kondensierend: 8 bis 90 %



#### VORSICHT

CLASS 1 LASER PRODUCT  
APPAREIL À LASER DE CLASSE 1

### ENTSORGEN DER BATTERY BACKUP UNIT, BBU (SO FERN ZUTREFFEND)



#### WARNUNG

Wenn die BBU beschädigt ist, können giftige Chemikalien freigesetzt werden.

Die Battery Packs enthalten Schwermetalle, die die Umwelt verseuchen können. Das Entsorgen von Akkus auf öffentlichen Deponien ist durch Bund, Staat und Gemeinden untersagt. Alte Battery Packs müssen ordnungsgemäß recycelt werden. Befolgen Sie alle geltenden Gesetze und Vorschriften des Landes bzw. der Gerichtsbarkeit, in der Sie die BBU verwenden.



#### WARNUNG

Batterien können explodieren, wenn sie falsch herum eingesetzt oder durch einen falschen Batterietyp ersetzt werden.

Ersetzen Sie Batterien nur durch gleiche oder gleichwertige, vom Hersteller empfohlene Batterietypen. Entsorgen Sie verbrauchte Batterien gemäß den Anweisungen.

### 3. Allgemeine und Stromschutzvorschriften (Fortsetzung)



#### WARNUNG

Trennen Sie vor dem Zugriff auf Komponenten die Spannungsversorgung am Schutzschalter. Wenn Sie den Strom nur über den Netzschalter abschalten, können Sie einen Stromschlag vom Klemmenblock der Spannungsquelle erleiden.



#### VORSICHT

- Stellen Sie die Appliance zum Schutz vor Überhitzung nie in einem geschlossenen Bereich auf, der nicht richtig belüftet oder gekühlt wird. Achten Sie zur Gewährleistung einer ausreichenden Belüftung darauf, dass die Vorder- und Rückseite der Appliance nicht zugestellt ist und sich nicht in der Nähe eines Abluftkanals oder eines anderen Geräts befindet.
- Sie müssen wissen, wo sich die Netzschalter am Gehäuse befinden, damit sie im Falle eines Unfalls die Stromversorgung trennen können.
- Ergreifen Sie bei der Arbeit mit Hochspannungskomponenten zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen. Arbeiten Sie nicht alleine.
- Vor dem Entfernen oder Installieren der Hauptsystemkomponenten müssen Sie zunächst den Strom abschalten. Schalten Sie das System aus, bevor Sie die Stromversorgung trennen.
- Benutzen Sie beim Arbeiten mit eingeschalteten Elektrogeräten nur eine Hand, um einen Stromschlag zu vermeiden.
- Verwenden Sie bei der Arbeit mit Computersystemen spezielle, als elektrische Isolatoren entwickelte Gummimatten.
- Das Netzteil bzw. Netzkabel muss einen Erdungsstecker umfassen und an eine geerdete Steckdose angeschlossen werden.



#### VORSICHT

Elektrostatistische Entladung kann die elektronischen Komponenten beschädigen. Gehen Sie besonders vorsichtig mit der Systemplatine um, um sie nicht zu beschädigen. Folgende Maßnahmen können Schäden durch elektrostatische Entladung an kritischen Komponenten verhindern:

- Tragen Sie eine geerdete Handschlaufe, um eine statische Entladung zu verhindern
- Bewahren Sie alle Komponenten und Leiterplatten (PCBs) in ihren antistatischen Verpackungen auf, bis sie verwendet werden.
- Berühren Sie einen geerdeten metallischen Gegenstand, bevor Sie die Karte aus der antistatischen Verpackung nehmen.
- Lassen Sie Komponenten oder Leiterplatten nicht mit Ihrer Kleidung in Kontakt kommen, da diese eine Ladung aufweisen kann, auch wenn Sie eine Handschlaufe tragen.
- Berühren Sie eine Platine nur an den Kanten. Berühren Sie nicht die Komponenten, peripheren Chips, Speichermodule oder Kontakte.
- Vermeiden Sie es, beim Umgang mit Chips oder Modulen deren Pins zu berühren.
- Legen Sie die Hauptplatine und die Peripheriegeräte wieder in ihre antistatischen Verpackungen, solange sie nicht verwendet werden.
- Stellen Sie zum Zwecke der Erdung sicher, dass Ihr Computergehäuse eine sehr gute Leitfähigkeit zwischen dem Netzteil, dem Gehäuse, den Montagehalterungen und der Hauptplatine bietet.

## 4. Vorbereitung des Gerätestandorts

### Sicherheitsvorkehrungen für Aufstellungsort, Rack und Appliance

- **Erhöhte Umgebungstemperatur während des Betriebs:** Bei Installation in einer geschlossenen Baugruppe oder einer Baugruppe mit mehreren Racks kann die Umgebungstemperatur über die Raumtemperatur steigen. Daher sollte das Gerät in einer Umgebung aufgestellt werden, in der die Temperatur nicht über die vom Hersteller vorgegebene maximale Umgebungstemperatur (T<sub>ma</sub>) steigt.

Halten Sie die Vordertür des Racks sowie alle Seiten und Komponenten der Appliances geschlossen, wenn keine Wartungsarbeiten vorgenommen werden, um die Kühlung zu gewährleisten.

- **Eingeschränkte Belüftung:** Das Gerät muss so im Rack eingebaut sein, dass der Luftstrom für den sicheren Betrieb des Geräts nicht unterbrochen wird. Lassen Sie genügend Abstand vor (ca. 64 cm) und hinter (ca. 76 cm) dem Rack, damit die Appliance-Komponenten für Sie zugänglich sind und ausreichend belüftet werden.
- **Mechanische Belastung:** Achten Sie bei der Montage des Geräts im Rack darauf, dass keine gefährliche Situation infolge mechanischer Belastung entsteht.

**ALLE RACKS MÜSSEN FEST MONTIERT SEIN.** Stellen Sie sicher, dass alle Nivellierstützen und Stabilisierer fest am Rack montiert sind. Wenn Sie mehrere Appliances in einem Rack installieren, achten Sie darauf, dass die Gesamtlast pro Abzweigstromkreis nicht die Nennlast überschreitet.

Ziehen Sie immer nur eine Appliance aus dem Rack heraus. Wenn Sie mehrere Appliances gleichzeitig herausfahren, kann das Rack instabil werden. Installieren Sie die Appliance aufgrund des Gewichts im unteren Teil des Racks. Dort sind die Appliance-Komponenten außerdem besser zugänglich.

- **Überlastung:** Stellen Sie Überlegungen an, wie das Gerät an den Speisestromkreis angeschlossen werden soll. Beachten Sie die Auswirkungen einer Überlastung des Stromkreises auf den Überstromschutz und die Stromleitungen. Berücksichtigen Sie in diesem Zusammenhang die Angaben auf dem Typenschild.
- **Zuverlässige Erdung:** Die im Rack montierten Geräte müssen immer sicher geerdet sein. Beachten Sie hierzu vor allem die Anschlüsse außer den Direktanschlüssen am Abzweigstrom (z. B. beim Einsatz von Stromleisten). Nehmen Sie die Installation in der Nähe geeigneter Netzsteckdosen und Ethernet-Hubs oder einzelner Buchsen vor. Denken Sie daran, einen Sicherheitsschalter für die gesamte Rack-Baugruppe zu installieren. Der Sicherheitsschalter muss deutlich gekennzeichnet sein. Erden Sie die Rack-Baugruppe, um Stromschläge zu vermeiden.

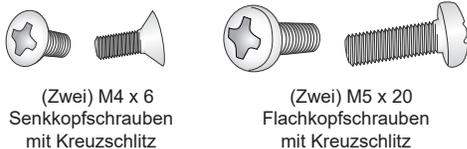
## 5. Auspacken der Appliance

Stellen Sie vor der Installation sicher, dass die folgenden Befestigungselemente für die Installation im Lieferumfang enthalten sind:

- Zwei Netzkabel
- Befestigungselemente für 4-Post-Rack (siehe unten)
- Ein Paar 2-Post-Quick-Mount-Schienenbaugruppen (siehe unten)

**HINWEIS:** Verwenden Sie die Befestigungselemente zum jeweiligen Rack, wenn sie sich von den Befestigungselementen in diesem Satz unterscheiden.

### BEFESTIGUNGSELEMENTE FÜR DIE INSTALLATION



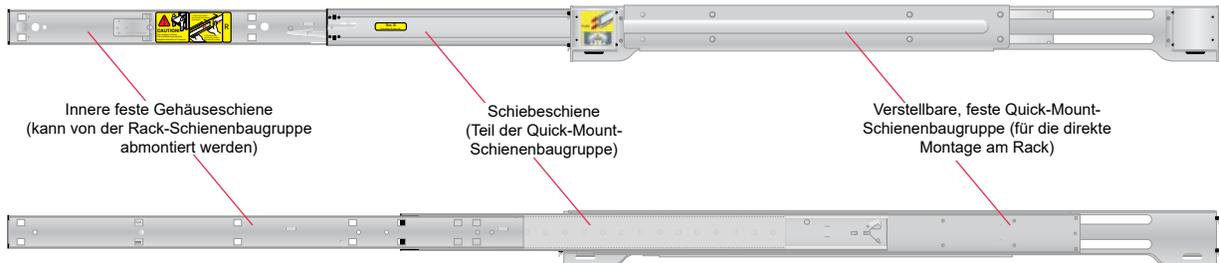
### ALTERNATIVE BEFESTIGUNGSELEMENTE FÜR DIE INSTALLATION (Rack mit runden Löchern)



### Die 4-Post (19 Zoll)-Quick-Mount-Schienenbaugruppe besteht aus:

- Zwei verstellbare feste Quick-Mount-Schienenbaugruppen (mit einer Schiebeschiene), die direkt am Rack montiert werden.
- Zwei innere feste Gehäuseschienen, die an der Appliance montiert werden (muss von jeder der Mount-Quick-Schienenbaugruppen abmontiert werden).

#### Komplettes Gehäuse und verstellbare Rack-Schienenbaugruppe (Quick-Mount), Innenansicht



#### Komplettes Gehäuse und verstellbare Rack-Schienenbaugruppe, Außenansicht

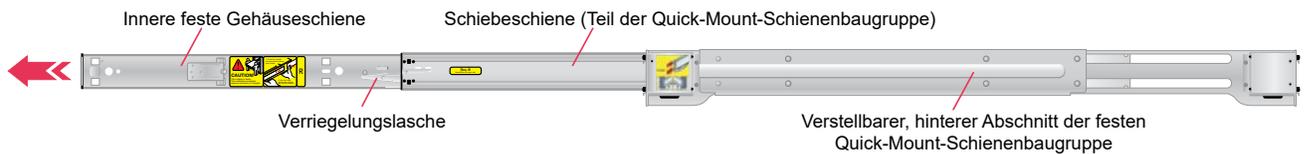
**HINWEIS:** Die Montageanleitung für 6A, 4-Post-Rack, unten gilt für die Schienen und Befestigungselemente im Lieferumfang. Wenn Sie andere Schienen verwenden oder wenn für das Rack andere Befestigungselemente notwendig sind, verwenden Sie die Anleitung zum Rack bzw. zu den Schienen aus dem jeweiligen Lieferumfang.

## 6A. 4-Post-Rack-Installation (Vierkantlöcher)

### Schritt 1

Nehmen Sie die zwei verstellbaren Standard-Schienenbaugruppen heraus.

- Montieren Sie die inneren, festen Gehäuseschienen von der verstellbaren Quick-Mount-Schienenbaugruppe ab.
- Ziehen Sie jede innere, feste Gehäuseschiene möglichst weit heraus. Drücken Sie die Verriegelungslasche nach unten, um die Gehäuseschienen vollständig herauszuziehen.
- Bewahren Sie diese Schienen für die spätere Montage auf der Appliance auf.



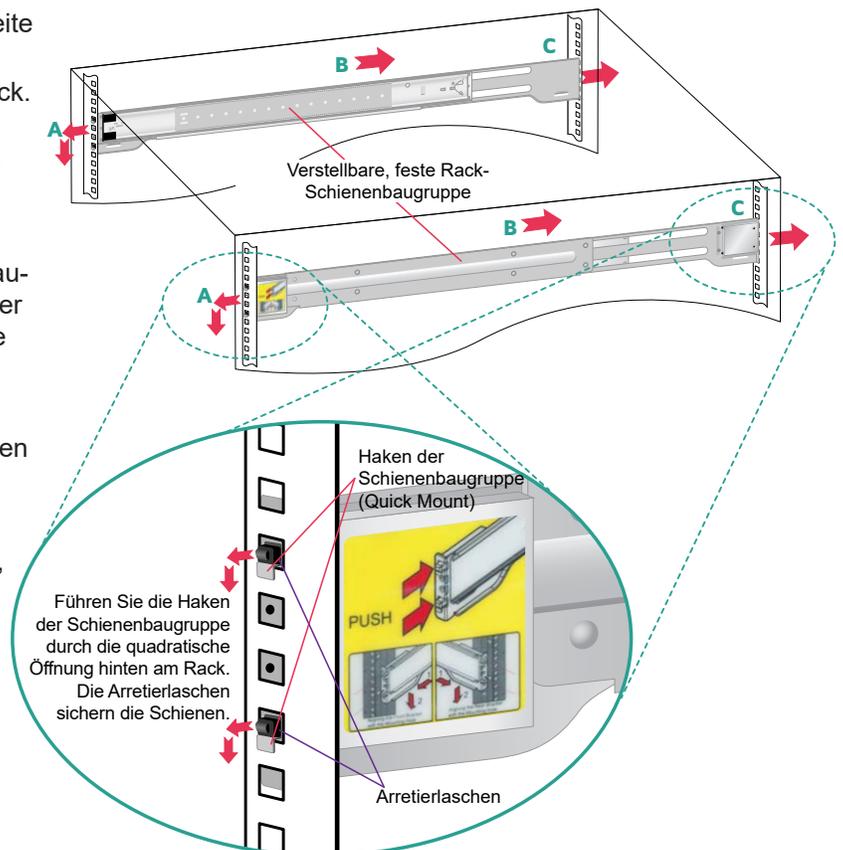
### Schritt 2

**A** Montieren Sie die Quick-Mount-Schienenbaugruppe vorne auf einer Seite des Racks. Führen Sie die Haken der Baugruppe durch die Öffnungen im Rack. Die Haken müssen dabei nach unten weisen. Die Arretierlaschen sichern die Schienen (siehe detaillierte Abbildung rechts).

**B** Ziehen Sie die verstellbare Schienenbaugruppe zum hinteren Teil des Racks. Der hintere Teil kann auf die entsprechende Racktiefe ausgefahren werden.\*

**C** Führen Sie die hinteren Haken der Schienenbaugruppe durch die Öffnungen hinten am Rack. Die Haken müssen dabei nach unten weisen.\*

Wiederholen Sie die Schritte **A** bis **C** oben, um die andere verstellbare, feste Quick-Mount-Schienenbaugruppe am Rack zu montieren.\*



\***HINWEIS:** Stellen Sie sicher, dass die Rack-Schienenbaugruppen nicht nur vorne und hinten im Rack ausgerichtet sind, sondern sich links und rechts auf gleicher Höhe befinden, um die Appliance richtig auszurichten.

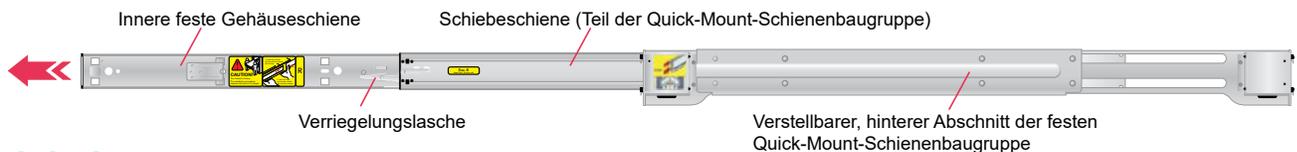
**HINWEIS:** Die Montageanleitung für **6B, 4-Post-Rack**, unten gilt für die Schienen und Befestigungselemente im Lieferumfang. Wenn Sie andere Schienen verwenden oder wenn für das Rack andere Befestigungselemente notwendig sind, verwenden Sie die Anleitung zum Rack bzw. zu den Schienen aus dem jeweiligen Lieferumfang.

## 6B. 4-Post-Rack-Installation (runde Löcher)

### Schritt 1

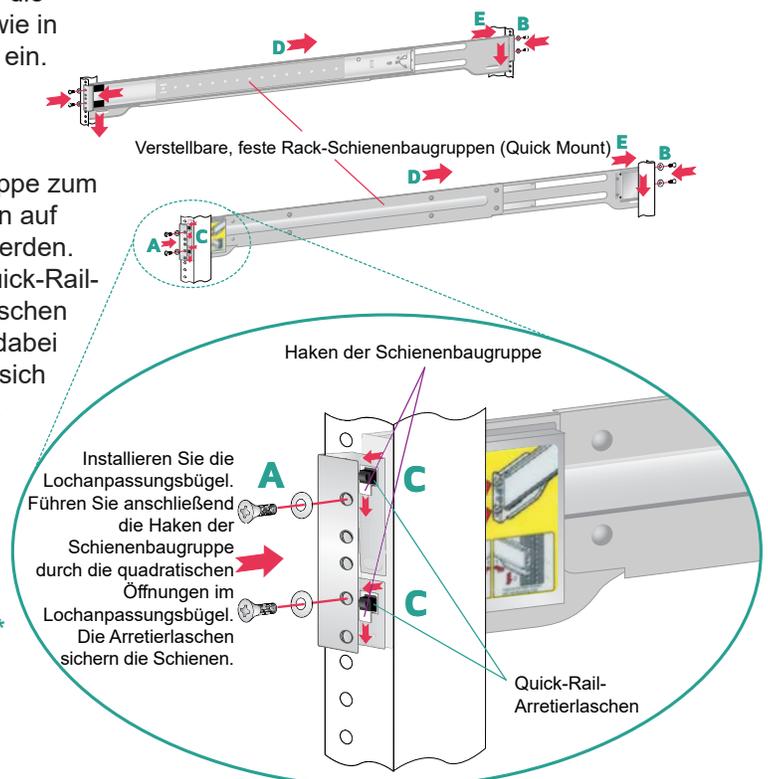
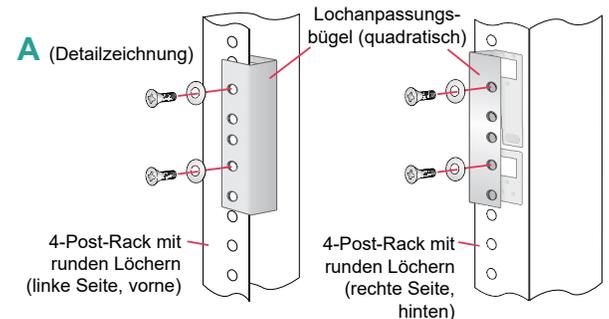
Nehmen Sie die zwei verstellbaren Standard-Schienenbaugruppen heraus.

- Montieren Sie die inneren, festen Gehäuseschienen von der verstellbaren Quick-Mount-Schienenbaugruppe ab.
- Ziehen Sie jede innere, feste Gehäuseschiene möglichst weit heraus. Drücken Sie die Verriegelungslasche nach unten, um die Gehäuseschienen vollständig herauszuziehen.
- Bewahren Sie diese Schienen für die spätere Montage auf der Appliance auf.



### Schritt 2

- Bringen Sie den Lochanpassungsbügel mit zwei M5 x 12 Schrauben mit Kreuzschlitz und zwei M5 x 12 Unterlegscheiben vorne am Rack an (siehe Detailzeichnung rechts).
- Wiederholen Sie Schritt A zur Installation eines quadratischen Lochanpassungsbügels an der Rückseite des Racks mithilfe von zwei M5 x 12 Schrauben mit Kreuzschlitz und zwei konusförmigen M5 x 12 Unterlegscheiben.\*
- Montieren Sie die Quick-Mount-Schienenbaugruppe vorne auf einer Seite des Racks. Führen Sie die Baugruppenhaken für das erste Quick-Rail wie in der nachstehenden Detailzeichnung gezeigt ein. Dabei muss der Haken durch die Öffnungen im Vierkantloch nach unten weisen. Die Arretierlaschen sichern die Schienen.
- Ziehen Sie die verstellbare Schienenbaugruppe zum hinteren Teil des Racks. Der hintere Teil kann auf die entsprechende Racktiefe ausgefahren werden.
- Führen Sie die Rückseite der Haken der Quick-Rail-Baugruppe durch die Öffnungen im quadratischen Lochanpassungsbügel. Die Haken müssen dabei nach unten weisen. Stellen Sie sicher, dass sich die Rack-Schienenbaugruppe eben im Rack befindet, um die später in diesem Handbuch beschriebene ordnungsgemäße Installation der Appliance zu ermöglichen.
  - Befolgen Sie die obigen Schritte A bis E zur Installation der quadratischen Lochanpassungsbügel und Schienenbaugruppen auf der anderen Seite des Racks.\*



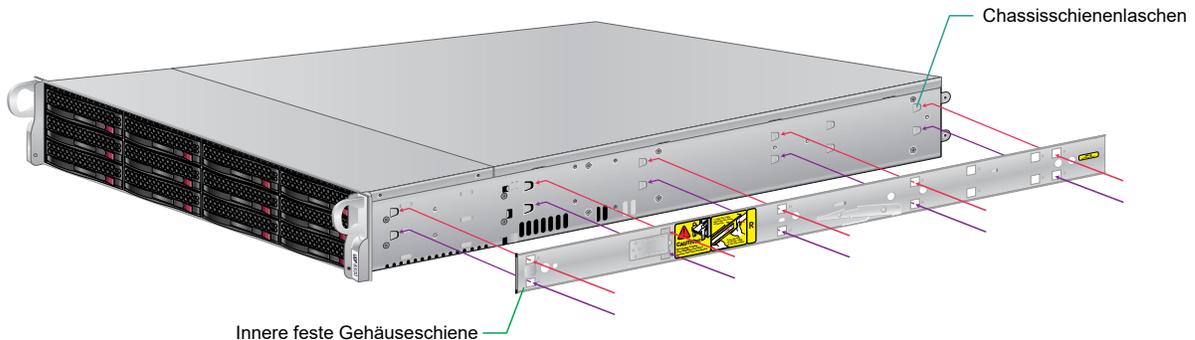
\* **HINWEIS:** Stellen Sie sicher, dass die Quick-Rail-Schienenbaugruppen nicht nur vorne und hinten im Rack ausgerichtet sind, sondern sich links und rechts auf gleicher Höhe befinden, um die Appliance richtig auszurichten.

## 7. Schieneninstallation auf der Appliance

### Schritt 1

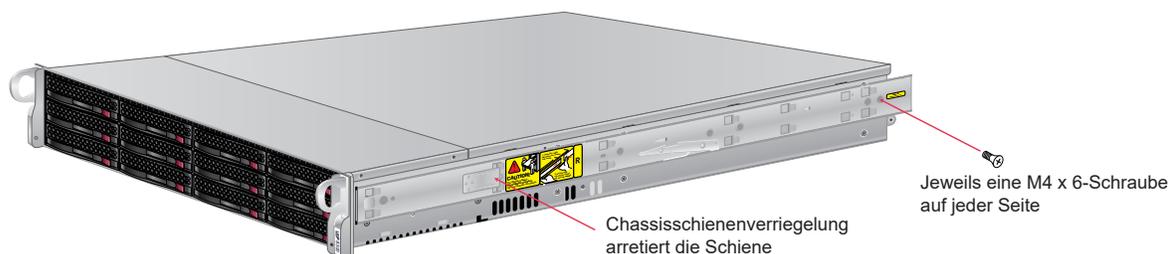
Suchen Sie die inneren, festen Gehäuseschienen, die in Schritt 1 auf Seite 8 bzw. 9 beiseite gelegt wurden.

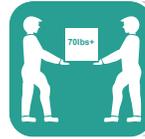
- Befestigen Sie die einzelnen inneren, festen Gehäuseschienen wie nachstehend abgebildet an der Appliance, indem Sie die Schienenöffnungen unter die oberen und unteren Chassisschienenlaschen an beiden Seiten der Appliance schieben.



### Schritt 2

- Vergewissern Sie sich, dass die Chassisschienenverriegelung die inneren, festen Gehäuseschienen arretiert.
- Stecken Sie jeweils eine M4 x 6-Schraube in die Rückseite ein und ziehen Sie diese fest, wie nachstehend abgebildet.





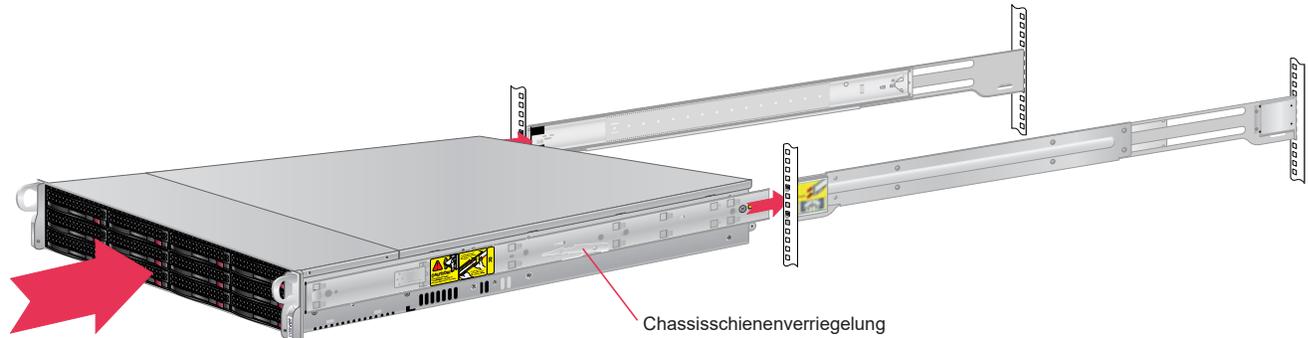
**VORSICHT**

Zur Installation und Ausrichtung des Servers in den Rackschienen ist ein mechanischer Assistent erforderlich.

## 8. Installieren der Appliance im Rack

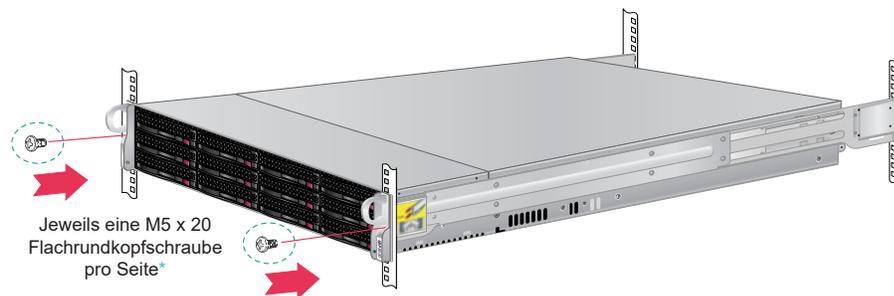
### Schritt 1

- Halten Sie die Appliance an der Unterseite fest, richten Sie die Rückseite der festen Chassisschienen an der Appliance aus, wobei die festen, verstellbaren Rack-Schienenbaugruppen zuvor im Rack installiert wurden.
- Schieben Sie die Appliance vorsichtig in die Rackschienen, bis Sie hören, dass die Verriegelungslaschen an den Chassisschienen mit einem Klicken einrasten.



### Schritt 2

- Schieben Sie die Appliance vollständig in das Rack, bis sie stoppt.
- Befestigen Sie die Appliance im Rack, indem Sie jeweils eine M5 x 20 Flachrundkopfschraube mit Kreuzschlitz\* auf jeder Seite durch die Löcher in den Appliance-Griffen einstecken und festziehen, wie abgebildet.



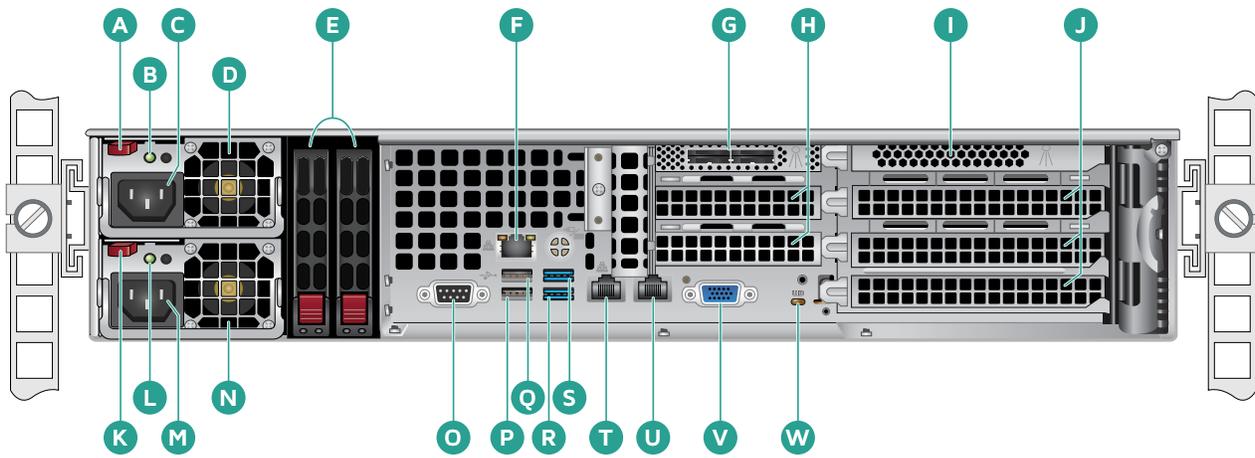
\* **HINWEIS:** Siehe die Montagebefestigungsteile Ihres Racks für die korrekte Größe und den richtigen Schraubentyp, um die Appliance im Rack zu befestigen, falls sich diese von den Schrauben im Lieferumfang unterscheiden.



**VORSICHT**

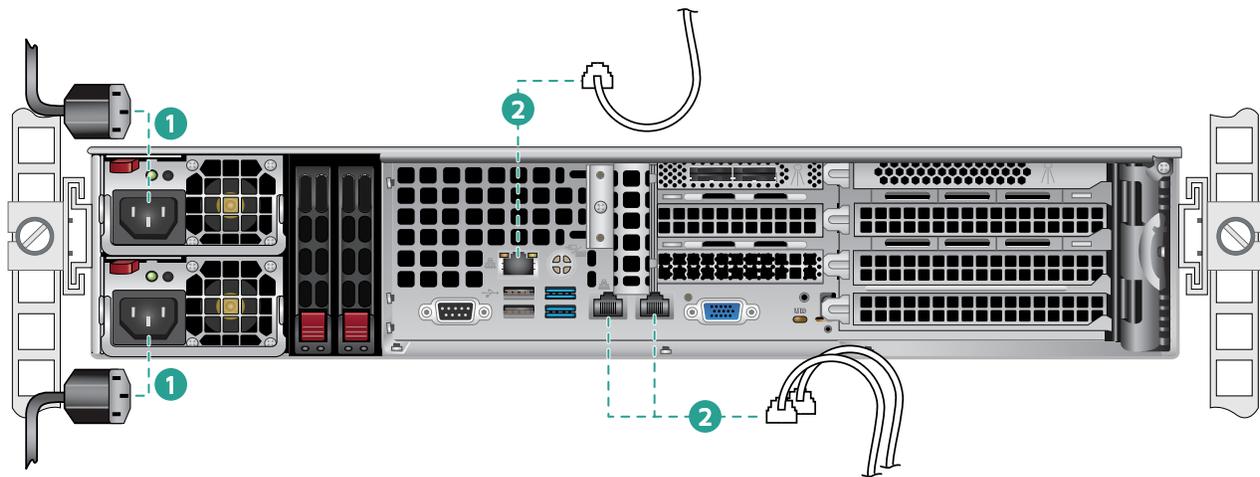
Die Schiebeschiene/die montierten Geräte dürfen nicht als Regal oder Arbeitsfläche verwendet werden.

## 9. Anschlüsse auf der Rückseite



<b>A</b>	Netzteilmodul Nr. 1 – Verriegelung	<b>M</b>	Netzteilmodul Nr. 2 – Wechselstrombuchse
<b>B</b>	Netzteilmodul Nr. 1 – Power-Good-LED	<b>N</b>	Netzteilmodul Nr. 2 – Lüfter
<b>C</b>	Netzteilmodul Nr. 1 – Wechselstrombuchse	<b>O</b>	COM-Port
<b>D</b>	Netzteilmodul Nr. 1 – Lüfter	<b>P</b>	USB-Port 1 (2. Generation)
<b>E</b>	Hintere SSDs (optional)	<b>Q</b>	USB-Port 2 (2. Generation)
<b>F</b>	IPMI-Port (Remoteverwaltung)	<b>R</b>	USB-Port 3 (3. Generation)
<b>G</b>	Externe SAS HBA-Ports	<b>S</b>	USB-Port 4 (3. Generation)
<b>H</b>	PCI-Erweiterungssteckplätze halber Länge	<b>T</b>	ETH0 (Netzwerk 1)
<b>I</b>	Interner RAID-Controller	<b>U</b>	ETH1 (Netzwerk 2)
<b>J</b>	PCI-Erweiterungssteckplätze voller Länge	<b>V</b>	VGA-Port (Monitor)
<b>K</b>	Netzteilmodul Nr. 2 – Verriegelung	<b>W</b>	UID-LED
<b>L</b>	Netzteilmodul Nr. 2 – Power-Good-LED		

## 9. Anschlüsse auf der Rückseite (Forts.)

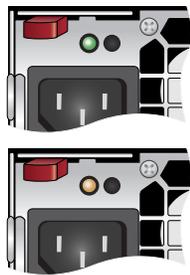


**Schritt 1** Netzkabel anschließen.

**Schritt 2** Ethernetkabel anschließen

**Schritt 3** Alle anderen erforderlichen Kabel anschließen

Weiter mit **Abschnitt 10**, „Vorderseite“ auf Seite 14.



### LED zur Anzeige der Spannungsversorgung

Auf jedem Netzteilmodul befindet sich eine zweifarbige Power-Good-LED, die die Spannungsversorgung anzeigt. Eine Erklärung der LED-Anzeigen finden Sie in der Tabelle unten.



### VORSICHT

Das Netzteil ist nur im laufendem Betrieb austauschbar, wenn ein Server mit redundanten Netzteilen installiert ist. Ist nur ein Netzteil installiert, müssen Sie vor dem Entnehmen und Auswechseln des Netzteils zuerst den Server außer Betrieb nehmen, alle mit dem Server verbundenen Peripheriegeräte ausschalten, den Server am Netzschalter ausschalten und das Wechselstromkabel aus dem Server oder der Wandsteckdose ziehen.

**HINWEIS:** Der Server bietet redundante, im laufendem Betrieb austauschbare Netzteile. Die Verbindungen zum Wechselstromnetz müssen entsprechend den Bestimmungen vor Ort erfolgen und der Stromverteilung mit und ohne redundante Quellen entsprechen.

### Stromversorgung

Eine LED auf der Rückseite des Netzteilmoduls zeigt den Status an.

**Stetig grün:** Falls diese leuchtet, zeigt dies an, dass das Netzteil eingeschaltet ist.

**Stetig gelb:** Falls diese leuchtet, zeigt dies an, dass das Netzteil eingesteckt und ausgeschaltet ist oder dass das System ausgeschaltet ist, sich jedoch in einem nicht ordnungsgemäßen Zustand befindet.

**Gelb blinkend:** Wenn diese blinkt, hat die Temperatur des Systemnetzteils 145 °F (63 °C) erreicht. Das System schaltet sich automatisch aus, wenn die Temperatur des Netzteils 158 °F (70 °C) erreicht, und startet neu, wenn die Temperatur des Netzteils wieder unter 140 °F (60 °C) sinkt.

## 10. Vorderseite

### Netzschalter:

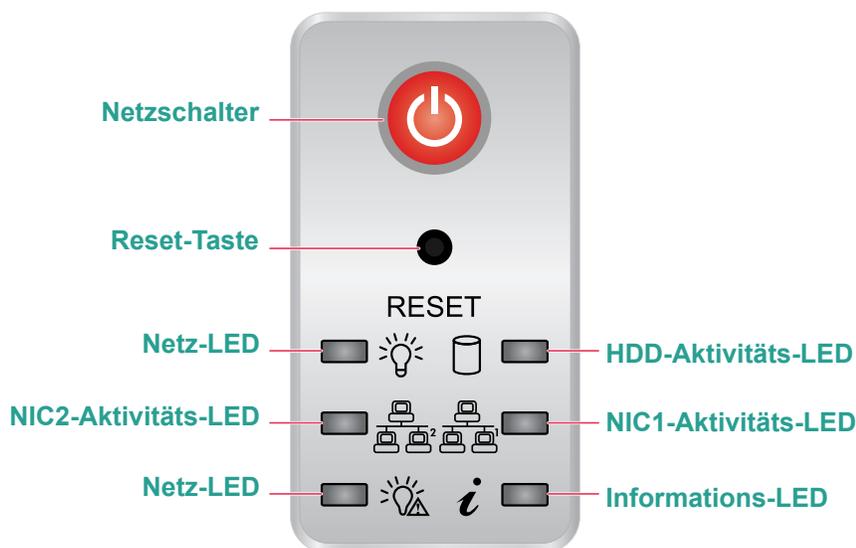
Drücken Sie den Netzschalter, um das System einzuschalten.

### Reset-Taste:

Unabhängig vom Zustand der Appliance oder von den aktuell ausgeführten Anwendungen bewirkt das Drücken dieser Taste einen Neustart der Appliance. Sie benötigen einen Stift oder einen anderen spitzen Gegenstand, um auf die Reset-Taste zuzugreifen.



Informationen zur Vorderseite finden Sie in der detaillierten Abbildung und der Tabelle unten.



Diese LED warnt den Bediener vor mehreren Zuständen, wie in der nachstehenden Tabelle aufgeführt.

Status	Beschreibung
Stetig rot	Eine Überhitzungsbedingung ist aufgetreten. (Gegebenenfalls verursacht durch eine Überlastung de Kabels.)
Rot blinkend (1 Hz)	Lüfterausfall, auf nicht betriebsbereiten Lüfter überprüfen
Rot blinkend (0,25 Hz)	Stromausfall, auf nicht betriebsbereites Netzteil überprüfen
Stetig blau	Lokale UID wurde aktiviert. Verwenden Sie diese Funktion, um den Server in einer Rack-Umgebung zu ermitteln.
Blau blinkend	Remote-UID ist eingeschaltet. Verwenden Sie diese Funktion, um den Server von einem externen Standort aus zu suchen.

## 11. Blendeninstallation auf der Appliance

- Schritt 1** Richten Sie die Blende an der Vorderseite der Appliance aus. Stecken Sie die oberen und unteren Blendenlaschen an der rechten Seite der Blende in den rechten Griff an der Appliance ein.
- Schritt 2** Schwenken Sie die linke Seite der Blende nach innen zur Appliance. Drücken Sie die Blende nach innen, um die oberen und unteren Blendenlaschen an der linken Seite der Blende in den linken Griff an der Appliance einzurasten.



## 12. Ausführen des Arcserve UDP Appliance-Assistenten

- 1. Wenn die Appliance zu Beginn eingeschaltet wird, wird der Arcserve UDP Appliance-Assistent gestartet. Navigieren Sie durch die einzelnen Seiten des Assistenten. Weitere Informationen über den Assistenten finden Sie im Benutzerhandbuch zur Arcserve UDP Appliance ([arcserve.com/udp-appliance-userguide](http://arcserve.com/udp-appliance-userguide)) oder im Video auf: [arcserve.com/udp-appliance-wizard-video](http://arcserve.com/udp-appliance-wizard-video).

### Im Assistenten können Sie die folgenden Aufgaben ausführen:

- Legen Sie den Hostnamen der Appliance fest.
- Geben Sie die LAN-Verbindungen für die Appliance an.
- Konfigurieren Sie E-Mail- und Warnmeldungs-Einstellungen.
- Erstellen Sie Schutzpläne. *In einem Schutzplan können Sie die Quellknoten und das Sicherungsziel definieren und einen Sicherungsablaufplan konfigurieren.*

Nach Abschluss des Assistenten startet Arcserve UDP die UDP-Konsole auf der Seite **Dashboard**.

## 13. Zugriff auf Arcserve UDP

➤ Die Arcserve UDP-Software ist eine umfassende Lösung für den Schutz komplexer IT-Umgebungen. Die Lösung für quellseitige und globale Deduplizierung schützt Ihre Daten, die sich auf verschiedenen Arten von Knoten befinden, darunter Windows-, Linux- und virtuelle Rechnern auf VMware ESX-Servern oder Microsoft Hyper-V-Servern. Sie können Daten entweder auf einem lokalen Rechner oder auf einem Recovery Point Server sichern. Ein Recovery Point Server ist ein zentraler Server, auf dem Sicherungen von verschiedenen Quellen gespeichert werden und der global dedupliziert werden kann. Weitere Informationen über Arcserve UDP finden Sie im Knowledge Center auf: [arcserve.com/udp-knowledge-center](http://arcserve.com/udp-knowledge-center).

### ARCserve UDP bietet folgende Funktionen:

- Sichern von Daten in Deduplizierungs- und Nicht-Deduplizierungs-Datenspeichern auf Recovery Point Servern
- Sichern von Wiederherstellungspunkten auf Band
- Erstellen von Virtual Standby-Rechnern aus Sicherungsdaten
- Replizieren von Sicherungsdaten auf Recovery Point Servern und Remote-Recovery Point Servern
- Wiederherstellen von Sicherungsdaten und Durchführen einer Bare-Metal-Recovery (BMR)
- Kopieren ausgewählter Datensicherungsdateien auf einen sekundären Sicherungsspeicherort
- Konfigurieren und Verwalten von Arcserve High Availability (HA) für kritische Server in Ihrer Umgebung

## 14. Support kontaktieren

Wenn Sie bei der Appliance auf Probleme stoßen, besuchen Sie unsere Arcserve Support-Website, um unsere Knowledge Base nach Lösungen für häufige Problemen zu durchsuchen oder Live Support für eine unmittelbare Hilfestellung zu erhalten (die Seriennummer befindet sich auf der Rückseite der Appliance). Die Support-Website finden Sie unter: [arcserve.com/support](http://arcserve.com/support).

## 15. Gewährleistung

Jede Arcserve UDP 8000 Series Appliance wird mit einer dreijährigen Gewährleistung für die Befestigungselemente ausgeliefert. Ausführliche Informationen zu dieser Gewährleistung finden Sie unter [arcserve.com/udp-appliance-warranty](http://arcserve.com/udp-appliance-warranty).

Weitere Informationen über Arcserve finden Sie unter [arcserve.com](http://arcserve.com) oder rufen Sie +1.844.639.6792 an.

Copyright © 2016 Arcserve (USA), LLC und seine Schwester- und Tochtergesellschaften. Alle Rechte vorbehalten. Alle Marken, Handelsnamen, Dienstleistungsmarken und Logos, auf die hier verwiesen wird, sind Eigentum der entsprechenden Rechtsinhaber. Dieses Dokument dient lediglich zur Information. Arcserve übernimmt keine Verantwortung für die Genauigkeit oder Vollständigkeit der Informationen. Soweit gesetzlich zulässig stellt Arcserve diese Dokumentation im vorliegenden Zustand ohne jegliche Gewährleistung zur Verfügung; dazu gehören ohne Anspruch auf Vollständigkeit alle stillschweigenden Gewährleistungen der Markttauglichkeit, der Eignung für einen bestimmten Zweck und der Nichtverletzung von Rechten. In keinem Fall haftet Arcserve Ihnen oder Dritten gegenüber für unmittelbare Verluste oder Schäden, die aus der Nutzung dieser Dokumentation entstehen; dazu gehören ohne Anspruch auf Vollständigkeit entgangene Gewinne, Betriebsunterbrechungen sowie Verlust von Goodwill oder Daten, selbst wenn Arcserve im Voraus ausdrücklich über die Möglichkeit eines solchen Verlustes oder Schadens informiert wurde.



P/N: 509-0303-00



REV: 0A